

10120 - Nachhaltigkeit

10120 - Sustainability

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	10120
Eindeutige Bezeichnung	Nachh-01-MA-M
Modulverantwortlich	Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Friege, Lars (lars.friege@haw-kiel.de) Siegl, Luca (luca.siegl@haw-kiel.de) Sillus, Marina (marina.sillus@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2025/26
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: M.A. - MALI - Leitung und Innovation in Sozialer Arbeit und Kindheitspädagogik Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 3

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
In Anbetracht gesellschaftlicher und ökonomischer Entwicklungen gilt es nachhaltigkeitsrelevante Entwicklungen zu erkennen und gestalten zu können. Die Studierenden kennen die Grundannahmen einer nachhaltigen Gesellschaft und können dies auf Felder der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik übertragen. Sie kennen zudem den Business Case für Nachhaltigkeit, u.a. als Treiber von Innovation oder Grundlagen einer nachhaltigen Unternehmensführung und können dies auf ihre eigene Organisation übertragen. Dadurch sind sie in der Lage, ihr berufliches Handeln kritisch in Bezug auf gesellschaftliche Erwartungen an die Professionen Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik zu reflektieren. Auf dieser Grundlage entwickeln sie neue – auf die Zukunft ausgerichtete – Handlungsoptionen (im Sinne einer nachhaltigen Gesellschaft) und eignen sich Kompetenzen im interdisziplinären Management von komplexen Problemstellungen an. Ein betriebliches Gesundheitsmanagement wird als wesentlicher Bestandteil einer Nachhaltigkeitsstrategie betrachtet, um den Herausforderungen und theoriegestützte Ansätze des BGM in Organisationen (erwerbswirtschaftliche Unternehmen, Einrichtungen des Non-Profit-Sektors oder der Öffentlichen Hand) begegnen zu können.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	<p>Lehrveranstaltungen</p> <p>Nachhaltigkeitsmanagement und Interdisziplinarität (LV 2 SWS) Die Absolvent*innen verstehen den Begriff der Nachhaltigkeit als ein vielschichtiges Thema der drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales, das aufgrund seiner Komplexität auf interdisziplinären Lösungsansätze angewiesen ist. Neben der Vermittlung von Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements, werden globale Bewertungs- und Messbarkeitsschematas (Tripple Bottom Line, ESG Reporting, Nachhaltige Entwicklungsziele) erklärt und deren Umsetzung in sozialen Organisationen kritisch beleuchtet. Die Absolvent*innen kennen gängige, nachhaltige Geschäftsmodelle (z.B. Circular Economy, Life-Cycle-Management, Zero Waste) und Frameworks (z.B. RESOLVE, Climate Fresk) um Innovation im Bereich der Nachhaltigkeit in Ihrer Organisation zu etablieren und erhalten Basiswissen, um als Change Agent hierfür in Ihrer Organisation zu fungieren. Anhang von Praxisbeispielen aus Feldern der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik wird die Interdisziplinarität in Handlungsmaßnahmen als kritischer Erfolgsfaktor erkannt und Potentiale von Netzwerken und Kooperationen mit Partnern und NGOs aufgezeigt. Dadurch werden Absolvent*innen insbesondere im Hinblick auf leitende Positionen im Bereich Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik praxisnah vorbereitet und erhalten das notwendige Basiswissen um ihre Organisation nachhaltig auszurichten.</p> <p>Betriebliches Gesundheitsmanagement (Ü 1 SWS) Die Absolvent*innen kennen die Erklärungsansätze Pathogenese und Salutogenese sowie das regulative Prinzip der Personorientierung und die jeweils darauf aufbauenden Gestaltungs- und Steuerungsansätze im BGM wissenschaftlich fundiert zu beurteilen. Die Studierenden wissen um die Bezüge des BGM zu den übergreifenden Konzepten Public Health und One Health und können die vorgestellten aktuellen Theorien und Konzepte zum BGM und besitzen ein vertieftes Verständnis dieser Ansätze.</p>
Literatur	<p>Uhle, Thorsten & Treier, Michael. Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt - Mitarbeiter einbinden, Prozesse gestalten, Erfolge messen. Springer 2019.</p> <p>Robertson, Margaret. Sustainability Principles and Practice. Routledge 2021</p> <p>Kakar, Narinder, Robinson, Nicholas A., Popovski, Vesselin. Fulfilling the Sustainable Development Goals: On a Quest for a Sustainable World. Taylor & Francis 2021.</p> <p>Zemanek, Evi, Kluwick, Ursula. Nachhaltigkeit interdisziplinär: Konzepte, Diskurse, Praktiken. utb Gmbh 2019.</p> <p>Ahrend, Klaus-Michael. Geschäftsmodell Nachhaltigkeit: Ökologische und soziale Innovationen als unternehmerische Chance. Spinger Berlin Heidelberg 2016.</p> <p>Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit. 2015. GROWTH WITHIN: A CIRCULAR ECONOMY VISION FOR A COMPETITIVE EUROPE. https://ellenmacarthurfoundation.org/growth-within-a-circular-economy-vision-for-a-competitive-europe</p>

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[101202 - Nachhaltigkeitsmanagement und Interdisziplinarität - Seite: 5](#)

[101203 - Betriebliches Gesundheitsmanagement - Seite: 4](#)

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	3 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	36 Stunden
Selbststudium	114 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
10120 - Hausarbeit	Prüfungsform: Hausarbeit Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja

Lehrveranstaltung: Betriebliches Gesundheitsmanagement

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Betriebliches Gesundheitsmanagement Company health management
Veranstaltungskürzel	101203
Lehrperson(en)	Sillus, Marina (marina.sillus@haw-kiel.de) Prof.Dr. Friege, Lars (lars.friege@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
In Anbetracht gesellschaftlicher und ökonomischer Entwicklungen gilt es nachhaltigkeitsrelevante Entwicklungen zu erkennen und gestalten zu können. Ein betriebliches Gesundheitsmanagement wird als wesentlicher Bestandteil einer Nachhaltigkeitsstrategie betrachtet, um den Herausforderungen und theoriegestützte Ansätze des BGM in Organisationen (erwerbswirtschaftliche Unternehmen, Einrichtungen des Non-Profit-Sektors oder der Öffentlichen Hand) begegnen zu können.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Die Absolvent*innen kennen die Erklärungsansätze Pathogenese und Salutogenese sowie das regulative Prinzip der Personorientierung und die jeweils darauf aufbauenden Gestaltungs- und Steuerungsansätze im BGM wissenschaftlich fundiert zu beurteilen. Die Studierenden wissen um die Bezüge des BGM zu den übergreifenden Konzepten Public Health und One Health und können die vorgestellten aktuellen Theorien und Konzepte zum BGM und besitzen ein vertieftes Verständnis dieser Ansätze.
Literatur	Uhle, Thorsten & Treier, Michael. Betriebliches Gesundheitsmanagement: Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt - Mitarbeiter einbinden, Prozesse gestalten, Erfolge messen. Springer 2019.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Übung	1

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Lehrveranstaltung: Nachhaltigkeitsmanagement und Interdisziplinarität

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Nachhaltigkeitsmanagement und Interdisziplinarität Sustainability management and interdisciplinarity
Veranstaltungskürzel	101202
Lehrperson(en)	Siegl, Luca (luca.siegl@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
In Anbetracht gesellschaftlicher und ökonomischer Entwicklungen gilt es nachhaltigkeitsrelevante Entwicklungen zu erkennen und gestalten zu können. Die Studierenden kennen die Grundannahmen einer nachhaltigen Gesellschaft und können dies auf Felder der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik übertragen. Sie kennen zudem den Business Case für Nachhaltigkeit, u.a. als Treiber von Innovation oder Grundlagen einer nachhaltigen Unternehmensführung und können dies auf ihre eigene Organisation übertragen. Dadurch sind sie in der Lage, ihr berufliches Handeln kritisch in Bezug auf gesellschaftliche Erwartungen an die Professionen Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik zu reflektieren. Auf dieser Grundlage entwickeln sie neue – auf die Zukunft ausgerichtete – Handlungsoptionen (im Sinne einer nachhaltigen Gesellschaft) und eignen sich Kompetenzen im interdisziplinären Management von komplexen Problemstellungen an.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Die Absolvent*innen verstehen den Begriff der Nachhaltigkeit als ein vielschichtiges Thema der drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales, das aufgrund seiner Komplexität auf interdisziplinären Lösungsansätze angewiesen ist. Neben der Vermittlung von Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements, werden globale Bewertungs- und Messbarkeitsschematas (Tripple Bottom Line, ESG Reporting, Nachhaltige Entwicklungsziele) erklärt und deren Umsetzung in sozialen Organisationen kritisch beleuchtet. Die Absolvent*innen kennen gängige, nachhaltige Geschäftsmodelle (z.B. Circular Economy, Life-Cycle-Management, Zero Waste) und Frameworks (z.B. RESOLVE, Climate Fresk) um Innovation im Bereich der Nachhaltigkeit in Ihrer Organisation zu etablieren und erhalten Basiswissen, um als Change Agent hierfür in Ihrer Organisation zu fungieren. Anhang von Praxisbeispielen aus Feldern der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik wird die Interdisziplinarität in Handlungsmaßnahmen als kritischer Erfolgsfaktor erkannt und Potentiale von Netzwerken und Kooperationen mit Partnern und NGOs aufgezeigt. Dadurch werden Absolvent*innen insbesondere im Hinblick auf leitende Positionen im Bereich Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik praxisnah vorbereitet und erhalten das notwendige Basiswissen um ihre Organisation nachhaltig auszurichten.

Literatur	<p>Robertson, Margaret. Sustainability Principles and Practice. Routledge 2021</p> <p>Kakar, Narinder, Robinson, Nicholas A., Popovski, Vesselin. Fulfilling the Sustainable Development Goals: On a Quest for a Sustainable World. Taylor & Francis 2021.</p> <p>Zemanek, Evi, Kluwick, Ursula. Nachhaltigkeit interdisziplinär: Konzepte, Diskurse, Praktiken. utb GmbH 2019.</p> <p>Ahrend, Klaus-Michael. Geschäftsmodell Nachhaltigkeit: Ökologische und soziale Innovationen als unternehmerische Chance. Springer Berlin Heidelberg 2016.</p> <p>Stiftungsfonds für Umweltökonomie und Nachhaltigkeit. 2015. GROWTH WITHIN: A CIRCULAR ECONOMY VISION FOR A COMPETITIVE EUROPE. https://ellenmacarthurfoundation.org/growth-within-a-circular-economy-vision-for-a-competitive-europe</p>
------------------	--

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	SWS
Lehrvortrag	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein